

**Niederschrift
der 33. Sitzung der Stadtvertretung Parchim vom 24.09.2008
- öffentlicher Teil -**

Ort und Tag der Sitzung,
Zeitpunkt des Beginns und der Unterbrechungen

Ort, Tag: Parchim, Rathausaal 24.09.2008
Eröffnung: 17:02 Uhr
Pause: 18:35 Uhr – 19:05 Uhr
Ende: 20:42 Uhr

Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit

-

Anwesenheit

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Fraktion	anw.	entsch.	un- entsch.
1	Koch, Gerhard	CDU	X		
2	Lübcke, Hans-Joachim	CDU	X		
3	Schultze, Eberhart	CDU	X		
4	Pöcker, Axel	CDU	X		
5	Wohlfahrt, Ralf	CDU	X		
6	Hoffmann, Thomas	CDU	X		
7	Scholz, Lothar	CDU	X		
8	Holzhüter, Fred	CDU	X		
9	Stein, Thomas	CDU		X	
10	Uphaus, Holger	CDU	X		
11	Gruhlke, Karin	SPD	X		
12	Büsch, Eckhard	SPD	X		
13	Schulz, Edda	SPD	X		
14	Rathsack, Heinz	SPD		X	
15	Schwarz, Carsten	SPD	X		
16	Maaß, Christoph	SPD	X		
17	Skiba, Elke-Luise	Die Linke	X		
18	Eibig, Beate	Die Linke	X		
19	Mulchow, Werner	Die Linke	X		
20	Rakow, Helmut	Die Linke	X		
21	Wiencke, Norbert	ALBUS	X		
22	Prösch, Manfred	ALBUS	X		
23	Kowalsky, Brigitte	ALBUS		X	
24	Brockmüller, Werner	FDP/EB	X		
25	Richter, Eckhard	FDP/EB		X	

Namen der Stadtvertreter, die wegen Befangenheit ausgeschlossen wurden

-

Namen der anwesenden hauptamtlichen Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Herr Rolly	Bürgermeister
Frau Alisch	Fachbereichsleiterin FB 1 - Zentrale Dienste
Herr Johannisson	Fachbereichsleiter FB 4 - Jugend, Kultur u. Soziales
Herr Wrede	Fachbereichsleiter FB 6 - Bau und Stadtentwicklung
Herr Geick	Fachbereichsleiter FB 8 - Wirtschaft, Verkehr, Sicherheit und Ordnung
Herr Hestermann	Fachbereichsleiter FB 3 - Recht und Beteiligungsverwaltung

Namen der anwesenden Verwaltungsangestellten der Stadt, Vertreter der Aufsichtsbehörden und der geladenen Gäste

Gäste: Betriebsleiter des Abwasserentsorgungsbetriebes Parchim, Herr Volker Spinar, sowie die Prokuristin, Frau Ariane Saß, zum TOP 8
Herr Prof. Vogt zum TOP 10

Frau Mett, Herr Weise, Frau Kleinwächter, Frau Kuhnert

1. Eröffnung und Begrüßung

Herr Koch eröffnet die 33. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt die Stadtvertreter und Gäste.

2. Einwohnerfragestunde



Herr Klaus Autrum bezieht sich in seiner Anfrage auf das Erscheinen des „Parchimer Stadtkuriers/Zentralkuriers“, wobei es sich ganz offensichtlich um ein „Sprachrohr der Rechten“ handelt. Befremdend ist, dass in dieser Zeitung viele Parchimer Handwerker und Geschäftsleute eine Geschäftsanzeige aufgegeben haben. „In dem Sprachrohr der Rechten könnte aus den augenblicklichen Rinnsalen aus falschen Worten, bewussten Verdrehungen, fatalen Behauptungen u. a. m. ein ‚reißender‘ Strom werden, und die Stadt errichtet dagegen lediglich einen so niedrigen Damm!“. Herr Autrum informiert, dass er bei sämtlichen Parchimer Tageszeitungen diesbezüglich einen Leserbrief veröffentlichen wollte, was ihm bisher jedoch aus verschiedenen Gründen nicht gewährt wurde (*Der Leserbrief wurde auf der Stadtvertreter-sitzung verteilt.*).

Im Anschluss an seine Ausführungen stellt er folgende Fragen:

1. „Wer von Ihnen spricht wann mit welchen Handwerkern und Geschäftsleuten, die in dem Sprachrohr der Rechten Anzeigen aufgaben? (Ich stellte eine Liste zusammen.)“
2. Wer von Ihnen macht sich stark für Artikel über das/zu dem Sprachrohr der Rechten in dem stadteigenen Presseorgan „Uns Pütt“?

3. Und mit der 3. Frage binde ich das Projekt Parchim „Einander achten – Gewalt ächten – Gesicht zeigen“ ein: Wann endlich wird dieses Logo als Plakat im Stadtbild zu sehen sein?“

Herr Rolly erklärt, dass die Stadt nach Abschluss der Recherchen bereit ist, eine weitere Erklärung in „Uns Pütt“ abzugeben, in der auf den rechten Hintergrund des „Parchimer Stadtkuriers/Zentralkuriers“ aufmerksam gemacht wird. Weiterhin sollte dem Staats- und Verfassungsschutz ein entsprechender Hinweis gegeben werden.

Bezüglich der Veröffentlichung der angesprochenen Plakate werden Mittel aus dem Fonds des Stadtpräsidenten bereitgestellt. Herr Wiencke ergänzt, dass erst kürzlich ein Kostenvoranschlag eingegangen ist und bald mit dem Druck von Plakaten, Aufklebern usw. begonnen werden kann.

Die 2. Einwohneranfrage wird von Herrn Hans-Jürgen Stutz vorgetragen.

Einige Taxifahrer bemängeln den jetzigen Standort der Taxi-Stellplätze in der Blutstraße, weil dieser oft durch Lieferfahrzeuge blockiert ist. Sie schlagen vor, den Standort auf den Ziegenmarkt gegenüber der SVZ-Redaktion zu verlegen (6 Stellplätze). Weiterhin sollte auf dem Busbahnhof ein Hinweisschild zu diesem zentralen Taxistellplatz aufgestellt werden.

Einwohner der Bergstraße beklagen die Lärmbelästigung durch dort über Nacht abgestellten Lastkraftwagen, die morgens die Anwohner aus dem Schlaf holen, wenn die Fahrer ihren Dienst beginnen.

Herr Rolly informiert, dass der jetzige Stellplatz der Taxen in der Blutstraße dort auf Wunsch der Taxifahrer eingerichtet wurde, eine Verlegung auf den Ziegenmarkt jedoch kein Problem darstellen dürfte. Gleiches gilt für das Aufstellen eines Hinweisschildes auf dem Busbahnhof.

Zur Problematik der Lärmbelästigung durch abgestellte Lkws äußert er, dass dies für das gesamte Stadtgebiet zutrifft. Lkws dürfen in Wohngebieten nicht abgestellt werden, es werden Verwarnungen ausgesprochen.

3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Koch stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 21 Stadtvertreter anwesend.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

5. Billigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertreterversammlung vom 16.07.2008

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 32. Stadtvertreterversammlung vom 16.07.2008 wird mit 2 Stimmenthaltungen einstimmig angenommen.

6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Beschlüsse des Hauptausschusses

Der Bericht des Bürgermeisters liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor. Veröffentlicht wird der Bericht im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt "Uns Pütt" Nr. 10.

Herr Brockmüller hinterfragt den Stand der Errichtung des Verbindungsweges zwischen Langer Straße und Mühlenstraße am Plus-Discounter. Herr Wrede informiert, dass noch Unterlagen nachgefordert wurden, die zur Errichtung des Weges erforderlich sind. Durch Herrn Rolly wird ergänzt, dass die Stadt nicht Bauherrin dieses Projektes ist, Auflagen in der Baugenehmigung nicht erteilt wurden und somit keine rechtlichen Druckmittel vorhanden sind.

Die Anfragen von Herrn Wiencke bezüglich der Erhaltung des Parchimer Theaterstandortes sowie zur Kontrolle der Einhaltung des Nichtraucherschutzgesetzes werden von Herrn Rolly beantwortet. Herr Rolly brachte noch einmal sein Unverständnis darüber zum Ausdruck, dass das Land in seinem Diskussions- und Eckpunktepapier zur Weiterentwicklung der Theater- und Orchesterstruktur in M-V bereits die Schließung des Theaters in Parchim beschlossen hat. Ein entsprechendes Schreiben ist dem Bildungsminister bereits zugegangen. Das Eckpunktepapier und das Schreiben an den Bildungsminister liegen den Stadtvertretern zur Kenntnis vor. Zurzeit läuft in der Stadt eine Unterschriftensammlung gegen die Schließung des Mecklenburgischen Landestheaters. Er fordert die Stadtvertreter auf, sich durch Eintragung in die ausliegenden Listen diesem Protest anzuschließen.

7. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Herr Koch hat keine weiteren Mitteilungen, spricht sich jedoch anerkennend für das Projekt „Parchimer Kunstmeile“ aus. Sie ist eine Bereicherung für die Stadt.

8. Bericht zum Jahresabschluss 2007 des Abwasserentsorgungsbetriebes Parchim durch den Betriebsleiter Herrn Volker Spinar

Herr Spinar stellt Frau Ariane Saß als neue Kaufmännische Leiterin/Prokuristin der Stadtwerke Parchim GmbH den Stadtvertretern vor.

Der Bericht des Betriebsleiters des Abwasserentsorgungsbetriebes Parchim wird im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Uns Pütt“ Nr. 10 veröffentlicht.

Pause: 18:35 Uhr – 19:05 Uhr

Herr Brockmüller verlässt während der Pause die Sitzung der Stadtvertretung. Es sind 20 Stadtvertreter anwesend.

9. Anträge und Anfragen von Fraktionen, Stadtvertretern, Ausschüssen

9.1. DS-Nr. 447/08 – Antrag der ALBUS-Fraktion

Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle der Stadtvertretung und ihrer Ausschüsse auf der Internetseite der Stadt Parchim

Herr Koch erklärt, dass zur heutigen Stadtvertreterversammlung erneut der Antrag der ALBUS-Fraktion mit der DS-Nr. 447/08 zur Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle der Stadtvertretung und ihrer Ausschüsse vorliegt. Dieser wurde bereits auf der Sitzung am 04.06.2008 behandelt. Aufgrund eines Verfahrensfehlers wurde jedoch **nur** über den Ergänzungs- bzw. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu dieser Thematik **und nicht** über den eigentlich weitergehenden Antrag - nämlich dem der ALBUS-Fraktion - abgestimmt. Dieser „Fehler“ soll hiermit geheilt werden.

Herr Wiencke erläutert noch einmal die Hintergründe der erneuten Antragstellung.

Antrag:

Um die Arbeit der Stadtvertretung und der Ausschüsse der Öffentlichkeit nahe zu bringen, wird die Stadtverwaltung beauftragt, die Protokolle der öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und ihrer Fachausschüsse auf der Internetseite der Stadt Parchim zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung soll nach und nach auch rückwirkend für die laufende Wahlperiode komplettiert werden. Personenbezogene Inhalte (z. B. Stadtvertreter X erscheint um X Uhr zur Sitzung) werden nicht veröffentlicht.

Herr Büsch spricht sich positiv für das Grundanliegen dieses Antrages aus, vertritt jedoch die Ansicht, dass Protokolle aus den Ausschüssen nicht veröffentlicht werden sollten, da sie nur „empfehlenden Charakter“ haben. Der Hauptausschuss tagt nicht öffentlich. Weiterhin spricht er sich gegen eine rückwirkende Veröffentlichung der Protokolle aus.

Herr Büsch stellt folgenden Ergänzungs-/Änderungsantrag:

Um die Arbeit der Stadtvertretung der Öffentlichkeit nahe zu bringen, wird die Stadtverwaltung beauftragt, die Protokolle der öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung auf der Internetseite der Stadt Parchim ab sofort zu veröffentlichen. Personenbezogene Inhalte (z.B. Stadtvertreter X erscheint um X Uhr zur Sitzung) werden nicht veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis zum Antrag der SPD-Fraktion

11 Jastimmen
8 Neinstimmen
1 Stimmenthaltung

Abstimmungsergebnis zum Antrag der ALBUS-Fraktion

4 Jastimmen
14 Neinstimmen
2 Stimmenthaltungen.

Beschluss-Nr. 447/08

Um die Arbeit der Stadtvertretung der Öffentlichkeit nahe zu bringen, wird die Stadtverwaltung beauftragt, die Protokolle der öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung auf der Internetseite der Stadt Parchim ab sofort zu veröffentlichen. Personenbezogene Inhalte (z.B. Stadtvertreter X erscheint um X Uhr zur Sitzung) werden nicht veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	11
Neinstimmen:	8
Stimmenthaltungen:	1

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.2 DS-Nr. 469/08 – Antrag des Wirtschaftsausschusses**Einrichtung eines Bereitschaftsdienstes für Kontrollfunktionen des Ordnungsamtes**

Herr Wohlfahrt begründet den Antrag des Wirtschaftsausschusses. Herr Rolly erklärt dazu, dass es bereits einen so genannten Bereitschaftsdienst innerhalb der Verwaltung gab, diese Aufgabe jedoch aus Kostengründen an die „Parchim-Wacht“ übertragen wurde. Ansprechpartner in außerordentlichen Fällen sind Herr Rolly und Frau Alisch, welche hoheitliche Anordnungen vornehmen können.

In der Folge bittet Herr Wohlfahrt um Änderung des Antrages dahingehend, dass das Wort „Bereitschaftsdienst“ in „Kontrolldienst“ geändert wird und aus dem Wort „Kontrollfunktionen“ nur noch das Wort „Funktionen“ wird.

Antrag

Die Stadtvertreter beschließen die Einrichtung eines Kontrolldienstes für Funktionen im Rahmen des Ordnungsamtes. Die Kontrollen sind jeden Samstag während der ausgeschilderten Zeiten durchzuführen. Darüber hinaus ist der Kontrolldienst auch verantwortlich für Kontrollen im Rahmen des Schmutzfinkenkataloges und der Durchsetzung des Nichtraucherschutzgesetzes. Die Kontrollen sollen jeweils von einem Mitarbeiter des Ordnungsamtes im wöchentlichen Wechsel durchgeführt werden, wobei die aufgewendete Mehrarbeitszeit am darauf folgenden Werktag abgegolten werden kann.

Beschluss-Nr. 469/08

Die Stadtvertreter beschließen die Einrichtung eines Kontrolldienstes für Funktionen im Rahmen des Ordnungsamtes. Die Kontrollen sind jeden Samstag während der ausgeschilderten Zeiten durchzuführen. Darüber hinaus ist der Kontrolldienst auch verantwortlich für Kontrollen im Rahmen des Schmutzfinkenkataloges und der Durchsetzung des Nichtraucherschutzgesetzes.

Die Kontrollen sollen jeweils von einem Mitarbeiter des Ordnungsamtes im wöchentlichen Wechsel durchgeführt werden, wobei die aufgewendete Mehrarbeitszeit am darauf folgenden Werktag abgegolten werden kann.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	15
Neinstimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

10. Wahl der Jury für das Projekt „Corso der Skulpturen“

Herr Koch erläutert, dass in Abstimmung mit dem Initiator des Projektes, Herrn Prof. Wolfgang Vogt, die Anzahl der Jurymitglieder auf 11 Personen festgesetzt wurde (3 Stadtvertreter, 5 externe Kunstsachverständige, 3 Mitarbeiter der Stadtverwaltung). Eine dementsprechende namentliche Vorschlagsliste liegt allen Stadtvertretern vor. In der anschließenden Diskussion wird die Anzahl der Jurymitglieder noch einmal beraten. Herr Prof. Vogt begründet die Zweckmäßigkeit einer hohen Anzahl von Jurymitgliedern.

Der aus der Diskussion hervorgegangene Vorschlag, 7 Jurymitglieder zu benennen, wird mit 18 Neinstimmen und 2 Jastimmen abgelehnt. Der Vorschlag zur Besetzung der Jury mit 11 Mitgliedern wird 13 Jastimmen, 3 Neinstimmen und 4 Stimmenthaltungen angenommen.

Anschließend wird über die ursprüngliche Vorschlagsliste im Block abgestimmt.

15 Jastimmen
3 Neinstimmen
2 Stimmenthaltungen.

Somit besteht die Jury aus:

Frau Karin Gruhlke	Stadtvertreterin
Herrn Norbert Wiencke	Stadtvertreter
Herrn Volker Schubert	Sachkundiger Einwohner
Herrn Prof. Vogt	Kulturforum Pampin
Herrn E. Bergmann	ebe-art Galerie
Frau D. Kirow	Verein für Bildende Kunst
Herrn M. Stöber	Kunstkritiker
Herrn Dr. Semrau	Kunsthistoriker
Frau Cornelia Przybylak	Stadtverwaltung
Frau Kerstin Häger	Stadtverwaltung
sowie dem Bürgermeister der Stadt Parchim.	

11. Vorlagen der Verwaltung und der Ausschüsse

11.1. DS-Nr. 464/08

Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Parchim

Aufgrund einer Ergänzung im Beschlusssentwurf ist das Deckblatt auszutauschen.

Beschluss-Nr. 464/08

Die Stadtvertreter beschließen:

1. Die Stadtvertreter stellen den von der WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schwerin, geprüften und bestätigten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 für den Abwasserentsorgungsbetrieb Parchim fest.
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 433.054,25 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Betriebsleitung des Abwasserentsorgungsbetriebes wird für das Wirtschaftsjahr 2007 Entlastung erteilt.
4. Der Prüfbericht zum Jahresabschluss 2007 ist in der 42. und 43. Kalenderwoche des Jahres 2008 jeweils von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:00 Uhr beim Betriebsführer des Abwasserentsorgungsbetriebes Parchim, der Stadtwerke Parchim GmbH, Ostring 38, Zimmer 16, für jedermann zur Einsicht öffentlich auszulegen.
5. Der Bestätigungsvermerk der WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schwerin, zum Jahresabschluss 2007 ist im Amtsblatt der Stadt Parchim „Uns Pütt“ zu veröffentlichen.
6. Der Feststellungsvermerk des Landesrechnungshofes vom 04.09.2008 über die Prüfung des Berichtes des Abschlussprüfers über den Jahresabschluss 2007 ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Parchim „Uns Pütt“ zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

11.2. DS-Nr. 463/08**Zweite Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung – Schmutzwasser****Beschluss-Nr. 463/08**

Die Stadtvertreter beschließen die als Anlage 1 beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung – Schmutzwasser (Gebührensatzung) -.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	18
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

11.3 DS-Nr. 470/08**Verwaltungsmodernisierung**

Herr Wiencke bittet im Anschreiben an den Innenminister auf der Seite 2 bezüglich der Voraussetzungen den Punkt „Sport und Jugend“ – Skaterbahn - mit aufzunehmen (siehe Anlage zur Beschlussvorlage). Mit dieser Ergänzung erklärten sich die Stadtvertreter einverstanden.

Beschluss-Nr. 470/08

Die Stadtvertreter beschließen:

1. Es wird ein zeitweiliger Ausschuss mit dem Titel „Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung“ gebildet. Er hat 5 Mitglieder aus den Reihen der Stadtvertretung und tagt nicht öffentlich. Die Wahl zum Ausschuss soll zur nächsten Stadtvertreterversammlung durchgeführt werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Änderung der Hauptsatzung zur nächsten Sitzung vorzubereiten.
2. Das als Anlage beigefügte Schreiben des Bürgermeisters an den Innenminister Herrn Caffier machen sich die Stadtvertreter zu Eigen und billigen es.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	18
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

11.4. DS-Nr. 465/08

Produktbildung und Bildung der Teilhaushalte

Beschluss-Nr. 465/08

Die Stadtvertreter stimmen dem als Anlage 1 beigefügten Produktkatalog der Stadt Parchim zu und beschließen die als Anlage 2 beigefügte Bildung der Teilhaushalte als Grundlage für die Haushaltsplanung.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	18
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

11.5. DS-Nr. 462/08

Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

Beschluss-Nr. 462/08

Die Stadtvertreter beauftragen den Bürgermeister den als Anlage 1 beigefügten Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ über einen gemeinsamen Datenschutzbeauftragten abzuschließen. Die Vereinbarung ist nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Landkreises zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	20
Jastimmen:	16
Neinstimmen:	4
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

12. Stadtvertreter-Intention

Es liegt keine Stadtvertreter-Intention zur heutigen Sitzung vor.

<u>Ende des öffentlichen Teils:</u>	20:03 Uhr
<u>Dauer des nichtöffentlichen Teils:</u>	20:05 – 20:40 Uhr
<u>Ende der Sitzung:</u>	20:42 Uhr

Koch
Stadtpräsident

Kleinwächter
Protokollantin

Kuhnert
Protokollantin